

## Weidensorten dauerhaft anschreiben

Die Vielfalt der Weiden ist faszinierend und ansteckend. Wer einmal auf den Geschmack gekommen ist, für den ist es gar nicht so ungewöhnlich, ab und zu ein Steckholz einer weiteren Sorte für die eigene Weidensammlung mit nach Hause zu nehmen.

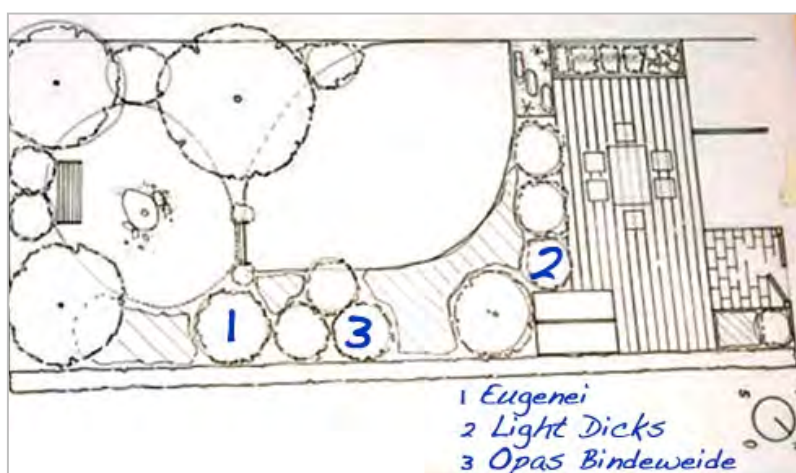
Für das Erhaltungsprojekt ist es wichtig, dass man den Überblick nicht verliert und man jederzeit sicher sagen kann, welche Pflanze zu welcher Sorte gehört. Dafür ist **das dauerhafte Anschreiben der Weiden sehr wichtig.**

**Danke dass Sie Ihre Weiden sturmsicher so anzuschreiben, dass die Informationen jahrelang lesbar bleiben.** Weiden haben ein schnelles Dickenwachstum: Wenn die Beschriftung mit Draht fixiert wird, bitte von Zeit zu Zeit sicherstellen, dass er nicht einwächst.



Gut eignen sich Alu-Etiketten. Die Beschriftung erfolgt mit stumpfem Bleistift, der stark gedrückt die Schrift in das weiche Aluminium hineindrückt. Sie werden idealerweise an einen Begleitpfosten genagelt oder mit einem Draht lose um den Stamm auf die Erde gelegt.

Nicht eignen sich Holz-Etiketten, da sie mit der Zeit verwittern oder verpilzen, was sie über längere Zeit unleserlich macht.



**Oben:** ein Pflanzplan hilft die Sorten auch dann zu identifizieren, wenn sich die Beschriftung verabschiedet hat.

**Rechts:** Beschriftung einer Art-Sammlung in Nunningen aus Stahl. Es muss nicht immer so massiv sein. Jede – auch kreative Idee – die hilft, die Sorten jederzeit wiederzuerkennen, ist willkommen.

